

THEATER



Spielzeit 2021 | 2022

PÄ

DDA

GO

GIK



KONTAKT

www.sh-landestheater.de



INHALT

Vorwort	4
Altersempfehlungen	6
Das Team	8
Theater in und für Schulen: Informationen für Pädagog*innen	10
Theater erfahren	12
Berufe am Theater	20
Theaterspielen in der Freizeit	24
Theater erleben mit der Familie	28
Ihre Ansprechpartner*innen	30
Impressum	31

Einen Überblick über die Planung der gesamten Spielzeit, die Ensembles sowie ausführliche Informationen rund um Spielstätten und Kartenkauf finden Sie im Heft SPIELZEIT 2021 | 2022.

Herzlich willkommen!

In der vergangenen Spielzeit mussten wir alle auf vieles verzichten, spontan reagieren, viele schöne Pläne umschmeißen und neue Ideen entwickeln. Die Pandemie hat das Theater, das Theaterspielen und die Rituale beim Theaterbesuch verändert. Was sich nicht verändert hat: THEATER KANN ÜBERALL STATTFINDEN! Natürlich an den uns vertrauten Orten wie im Theater, in den Klassenräumen, auf dem Schulgelände, in Workshops oder auf Theaterreisen. Aber wir haben auch neue Orte geschaffen – digitale Räume.

Digitales Theater hat uns die Möglichkeit gegeben, trotz Distanz zusammenzukommen, gemeinsam Theater zu spielen und zu erleben. Außerdem konnten wir dem Publikum einen neuen Zugang zum Theater eröffnen. Durch das Online-Theater haben wir umso mehr gemerkt, wie wertvoll es ist, in der Gruppe Szenen zu spielen, mit Spielpartner*innen zu interagieren, deren Gefühle und Impulse wahrzunehmen und in Berührung miteinander zu kommen. Wir sind optimistisch, dass diese Zeit der Präsenz wiederkehren wird und bleiben bis dahin kreativ und mutig.

Wir freuen uns auf die Spielzeit 2021|2022 mit Ihnen und euch!

Das Theaterpädagogik-Team
Lara Michel, Masae Nomura
und Luis Fraenkel



TROTZ CORONA SIND WIR DA!

Aufgrund der aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen können nicht alle Veranstaltungen und theaterpädagogischen Aktivitäten wie gewohnt in unserem Haus, auf dem Schulgelände und im Klassenzimmer stattfinden. Wir versuchen jedoch, unter Berücksichtigung der aktuellsten Bestimmungen der Landesregierung von Schleswig-Holstein und in individueller Absprache mit Ihnen, Möglichkeiten zu finden, Kindern und Jugendlichen Zugang zu Theater, Musik und Literatur zu verschaffen. Die Konzepte unserer Workshops werden an die Regeln und Maßnahmen Ihrer Schule und Institution angepasst. Oder Sie nutzen unser Angebot DIGITALES THEATER. Bitte nehmen Sie Kontakt zu uns auf, um jeweilige Möglichkeiten und Alternativen zu besprechen und gemeinsam Aktionen für Ihre Kinder und Schüler*innen zu planen.



ALTERSEMPFEHLUNGEN

ANSEHEN

	Mobil	Altersempfehlung
Puppentheater		
DIE PRINZESSIN AUF DER ERBSE	•	3–8
DR. BRUMM GEHT WANDERN	•	3–8
HERINGSTAGE	•	16+
Schauspiel		
ALADIN UND DIE WUNDERLAMPE		5–10
OX & ESEL	•	6–10
ROBINSON & CRUSOE	•	10–14
45 MIN. NETZLOS	•	14+
DIE LEIDEN DES JUNGEN WERTHER	•	14+
EIN INSPEKTOR KOMMT		14+
KABALE UND LIEBE		14+
MEIN TODSICHERER PLAN FÜRS LEBEN	•	14+
DAS HEIMATKLEID	•	15+
DER LEIBARZT, SEIN KÖNIG UND BEIDER FRAU		16+
MEPHISTO		16+
URFAUST		16+
Musiktheater		
GOLD!	•	6–10
DIE LUSTIGEN NIBELUNGEN		14+
DIE VERKAUFTE BRAUT		14+
DIE ZAUBERFLÖTE		14+
XERXES		14+
Ballett		
ADNA IST NEU	•	6–10
DES KAISERS NEUE KLEIDER		6+
PEER GYNT		15+
Konzert		
LAUSCHKONZERT		0–3
KINDERKONZERT		4–11
JUGENDKONZERT		12+

MITMACHEN

	Schule	Freizeit	Altersfreigabe
FIGURENTHEATER – PUPPENTHEATERWORKSHOP	•		6–10
SPIEL-MIT! – SCHAUSPIELWORKSHOP	•		8–12
INSTRUMENTENKARUSSELL	•		8–12
ENTDECKUNGSREISE – SCHAUSPIELWORKSHOP	•		13+
INSTRUMENTENWERKSTATT	•		13+
BLICK HINTER DIE KULISSEN	•	•	6+
ORCHESTERPROBENBESUCH	•	•	6+
WERKSTATTFÜHRUNG	•	•	14+
THEATERKINDERCLUB		•	8–12
KINDER- UND JUGENDCHOR		•	8–18
THEATERJUGENDCLUB		•	13–18
EXTRACHOR		•	18+
MEHRGENERATIONENTHEATER / RAUM-STADT-SPIELER / INTEGRATIONSTHEATER		•	18+



DAS TEAM

Wir drei Theaterpädagog*innen haben unser Büro in der Schauspielwerkstatt in Rendsburg. Von dort aus fahren wir zwischen den Meeren durch Schleswig-Holstein mit Theaterstücken und Workshops im Gepäck. Wir wollen mit vielen Leuten in Kontakt treten, immer mehr Menschen begegnen und mit ihnen Theater machen! Gerade der Austausch über das Erlebte ist es, was die Theaterpädagogik ausmacht. Jede*r kann sich seine Meinung bilden, sie äußern, verwerfen, neu denken oder verteidigen. Dort findet Kommunikation zwischen den Menschen statt. Wir freuen uns darauf, uns mit euch und Ihnen auszutauschen!

Masae Nomura

Telefon: 04331 1400-344
masae.nomura@sh-landestheater.de

Mein Lieblingsort in Rendsburg: Spazierwege am Kanal. Ich versuche, immer weiter zu laufen. Bis Hörsten habe ich es tatsächlich schon mal geschafft. Irgendwann möchte ich eine Fahrradtour von Kiel nach Brunsbüttel unternehmen.

Meine Lieblingstheaterübung: „Hi-Ha-Ho Samurai“-Spiel mit anschließendem Finale.

Was muss ein Stück mit sich bringen, damit es für mich besonders spannend wird: Abenteuer und ein wenig Liebesgefühl. Ich möchte immer das Gefühl haben, unbedingt wissen zu wollen, was als nächstes passiert. Wenn die Geschichte so läuft, wie ich es mir vorstelle, ist das schön. Wenn aber etwas Unerwartetes kommt, dann ist es super!

Luis Fraenkel

Telefon: 04331 1400-335
luis.fraenkel@sh-landestheater.de

Mein Lieblingsort in Rendsburg: Ich bin fast jeden Tag am Schiffsanleger an der Obereider. Es ist wunderbar zu erleben, wie sich der Ort je nach Wetterlage und mit der Tages- und Jahreszeit verändert. Zum Beispiel, wenn man frühmorgens unter der noch beleuchteten Eisenbahnbrücke hindurchschreitet, während über dem stillen Wasser der Obereider bereits die spätsommerliche Sonne aufgeht.

Meine Lieblingstheaterübung: Wir probieren momentan viele Übungen und Spiele am Bildschirm aus, wo wir uns online treffen, um Theater zu machen.

Das macht großen Spaß und ist gleichzeitig eine riesige Herausforderung. Man sitzt zu Hause in einem privaten Rückzugsort und macht mit anderen Menschen Theater.

Was muss ein Stück mit sich bringen, damit es für mich besonders spannend wird: Ich mag es, wenn ich das Gefühl habe, dass das, was mir gezeigt wird, authentisch ist. Damit das geschieht, muss die Regie optimal zwischen Autor*in, Darsteller*in, Leitung und Publikum vermitteln. Außerdem möchte ich bei einem Theatererlebnis lachen, weinen und lernen.



Lara Michel

Telefon: 04331 1400-334

lara.michel@sh-landestheater.de

Mein Lieblingsort in Rendsburg: Da ich noch nicht lange in Rendsburg wohne, erforsche ich die Stadt und ihre Ecken noch sehr. Mit einem guten Podcast oder Hörbuch auf den Ohren mache ich mich dann auf den Weg, die Umgebung zu erkunden, momentan meist den Kanal rauf und runter. Vor allem das unterschiedliche Wetter macht die Wege dort manchmal zu einem kleinen Abenteuer. Trotzdem, am Wasser ist es doch am schönsten.

Meine Lieblingstheaterübung: Im Online-Modus mag ich vor allem die Übung der Farb-Geschichten sehr. Eine Übung, in der wir spontan eine Geschichte mithilfe von Gegenständen in bestimmten Farben erzählen. Wenn wir uns in Präsenz treffen, mag ich am liebsten die Übung „Oma-Jäger-Wolf“, die so ähnlich ist wie „Schere-Stein-Papier“, nur mit vollem Körpereinsatz.

Was muss ein Stück mit sich bringen, damit es für mich besonders spannend wird: Am liebsten mag ich es, wenn mich ein Stück gedanklich herausfordert, also zum Nachdenken anregt, gesellschaftskritisch ist, eine spürbare Wirkung auf mich hat und von gängigem Literaturtheater weg hin zum performativ-realistischen Umgang mit verschiedenen gesellschaftlichen Themen geht.

THEATER IN UND FÜR SCHULEN:

KOOPERATIONSSCHULEN

Rund 30 Schulen im Spielgebiet haben eine Kooperation mit dem Schleswig-Holsteinischen Landestheater geschlossen. Im Rahmen der Kooperation besuchen alle Schüler*innen mindestens einmal im Jahr eine Vorstellung und lernen das Theater als außerschulischen Lernort kennen. Am Anfang des Schuljahres planen wir gemeinsam mit den Lehrer*innen den Besuch der für die Altersgruppen passenden Stücke sowie das theaterpädagogische Begleitprogramm rund um die Vorstellung. Diese kontinuierliche Zusammenarbeit fördert die Auseinandersetzung mit Theater als Kunstform und unterstützt die Entwicklung der Persönlichkeit. Auch Kindergärten haben die Möglichkeit, mit uns eine Kooperationsvereinbarung zu schließen, um Kindern erste Theatererfahrungen zu ermöglichen.



MOBILES THEATER

Das Schleswig-Holsteinische Landestheater ist für Sie und euch unterwegs: in Kindergärten, Schulen und sonstigen Einrichtungen des Landes. Mit unseren **KLASSENZIMMERSTÜCKEN** fahren wir während des gesamten Schuljahres durch Schleswig-Holstein und bringen für nur 160,- Euro pro Vorstellung (Doppelvorstellung an einem Tag 300,- Euro) in 90 Minuten (Aufführung und Nachgespräch) Theater direkt in den Klassenraum. Unser **MOBILES SCHAUSPIEL / MOBILES MUSIKTHEATER** benötigt einen größeren Raum (z. B. Aula, Turnhalle) in Ihrer Einrichtung, dort können bis zu 120 Zuschauer*innen eine Vorstellung zu einem Fixpreis von 400,- Euro (Doppelvorstellung 750,- Euro) erleben. Auch das **PUPPENTHEATER** kommt am Wunschtermin direkt zu den verschiedenen Einrichtungen (eine Vorstellung 300,- Euro, Doppelvorstellung 540,- Euro). Neben aktuellen Premieren stehen Produktionen aus den vergangenen Jahren als Repertoirestücke auf dem Spielplan, die auch mobil buchbar sind.

INFORMATIONEN FÜR PÄDAGOG*INNEN

BEGLEITMATERIAL

Pädagogisches Begleitmaterial zu den Stücken unseres Spielplans finden Sie als Download auf unserer Website ab dem jeweiligen Premierendatum. Dieses enthält sowohl Informationen über das Regiekonzept und die Idee hinter dem Bühnenbild als auch Impulse zur Aktualität des Stückes sowie spielpraktische Aufgaben. Diese didaktisch und theaterpädagogisch aufbereiteten Übungen und Methoden sollen den Lehrer*innen helfen, den Theaterbesuch im Unterricht eigenständig vor- und nachzubereiten.

THEATERPÄDAGOGIK-NEWSLETTER

Der Kontakt zu Lehrer*innen und Pädagog*innen ist uns besonders wichtig. Monatlich berichten wir in unserem THEATERPÄDAGOGIK-NEWSLETTER FÜR SCHULEN über anstehende Premieren und die dazugehörigen Sichtungspuben sowie über besondere Projekte und Veranstaltungen. Durch unseren THEATERPÄDAGOGIK-NEWSLETTER FÜR KINDERGÄRTEN bekommen Erzieher*innen alle zwei Monate Infos über die Angebote für die 3- bis 6-Jährigen, z. B. über das Puppentheater oder Kinderkonzerte. Newsletter-Anmeldung auf der Website www.sh-landestheater.de.

SICHTUNGSPROBEN

Pädagog*innen können sich im Vorfeld einen Eindruck verschaffen, was die Kinder und Jugendlichen im Theater erwartet, damit das gemeinsame Theatererlebnis noch intensiver und nachhaltiger wird. Im ersten Teil erhalten Sie ausführliche Informationen über das Stück und das Regiekonzept durch die Produktionsdramaturgie. Anschließend besuchen wir eine Hauptprobe und bereiten das Erlebte gemeinsam nach.





SCHAUSPIEL

SPIEL-MIT! *3. bis 6. Klasse*

In diesem Workshop werden anhand theaterpädagogischer Übungen verschiedene soziale Kompetenzen vermittelt – zum Beispiel Kommunikation, Teamgeist, Kennenlernen, Wahrnehmung, Konzentration, Selbstbewusstsein oder Spielfreude. Das Ziel des Workshops ist es, auf kreative und spielerische Weise etwas über sich selbst zu erfahren und soziales Miteinander zu lernen. Auf Wunsch kann auch ein bestimmtes Thema fokussiert werden. Am Ende haben die Schüler*innen die Möglichkeit, sich in Kleingruppen eine eigene kleine Theaterszene auszudenken und zu präsentieren.

ENTDECKUNGSREISE! *ab der 7. Klasse*

Hier stehen zwei Schwerpunkte zur Auswahl: Bei den Themen-Workshops arbeiten die Schüler*innen an einer literarischen Vorlage oder einer bestimmten Thematik, die in der Klasse präsent oder von Interesse ist. In den Methoden-Workshops probieren die Schüler*innen verschiedene theaterpädagogische Methoden aus und lernen verschiedene Schauspieltechniken auf der Bühne kennen.

• THEMEN-WORKSHOPS:

THE FUTURE IS NOW

Wer war ich, wer bin ich, wer will ich einmal sein? Wie sehe ich die Welt? Sieht die Welt mich? Mithilfe von Theater-Übungen, Storytelling und der Entwicklung von Monologen und Szenen nähern wir uns dem Thema Zukunft in einer für die Jugendlichen persönlichen Weise an.

DER ANDERE BIN ICH

Was ist eigentlich das Andere? Das Fremde? Was gefällt mir und was liebe ich daran? Wovor habe ich Angst? Und was hat das Ganze mit mir zu tun? Der Workshop setzt sich spielerisch mit unseren Gefühlen und unseren zwischenmenschlichen Beziehungen auseinander. Dabei greifen wir aktuelle Themen der Gruppe und jedes Einzelnen auf und lassen sie in den Workshop einfließen.

• METHODEN-WORKSHOPS:

KÖRPERHALTUNG, STIMME UND SPRACHE


Die Stimme gezielt als Instrument benutzen und Mimik, Gestik, Haltung und Bewegung als Mittel menschlicher Kommunikation erforschen.

BÜHNEN- UND THEATERRÄUME

Die Eigenschaften und Gestaltungsmöglichkeiten der Theaterräume wahrnehmen, sich bewusst im Raum bewegen, wirkungsvoll auftreten, sich unterschiedlich positionieren und anderen begegnen.

IMPROVISATION

Verschiedene Methoden aus dem Improvisationstheater spielerisch erproben, um das Erarbeitete für die Entwicklung von Szenen zu nutzen.



FIGURENTWICKLUNG

Aus einer bestimmten Körperhaltung, Gestik und Mimik oder mithilfe einer Textvorlage eine eigene Figur entwickeln und sie auf der Bühne im Zusammenspiel mit anderen Figuren lebendig werden lassen.

ZEIT, TEMPO UND RHYTHMUS

Zeit und Rhythmus als Gestaltungsfaktor und -mittel wahrnehmen und die Wirkung von unterschiedlichen Tempi kennenlernen.

REQUISITEN

Requisiten als theatrales Gestaltungsmittel entdecken und sie bewusst im Spiel einsetzen.

ORCHESTERINSTRUMENTE

Im musikalischen Bereich gibt es die Möglichkeit, Orchesterinstrumente durch Ausprobieren und Erforschen näher kennenzulernen. So kann auch die Lust geweckt werden, selbst ein Instrument zu erlernen.

INSTRUMENTENKARUSSELL 3. bis 6. Klasse

Die Schüler*innen lernen spielerisch die Orchesterinstrumente näher kennen. Wie werden die Töne erzeugt? Wie funktionieren die einzelnen Instrumente überhaupt? Aus welchen Materialien bestehen sie? Dabei wird viel selbst ausprobiert.

INSTRUMENTENWERKSTATT ab der 7. Klasse

Die Schüler*innen vertiefen ihre Kenntnisse über ein bestimmtes Orchesterinstrument. Im Mittelpunkt steht zum Beispiel, die Tonerzeugung zu erforschen oder die Entstehung und Entwicklung eines Instruments historisch zu betrachten.

PUPPENTHEATER

Im dreitägigen Workshop mit der Puppenspielerin Sonja Langmack lernen die Schüler*innen, wie ein Puppentheaterstück entsteht und worauf es beim Spiel mit Puppen ankommt.

FIGURENTHEATER-WORKSHOP 1. bis 4. Klasse

An drei Tagen bauen die Schüler*innen Figuren aus Pappmaschee, gestalten sie aus und führen damit eine kleine Geschichte auf. Hierbei geht es nicht um Perfektion, sondern um das Erlebnis, wie sie ihre Fantasie in eine Szene umsetzen können. Der Workshop lässt sich auch zu Unterrichtsthemen durchführen. Material bringen wir gegen Erstattung der Materialkosten mit, oder es kann von der Schule anhand unserer Liste besorgt werden. Wir benutzen aber auch Recycling-Materialien.

BACKSTAGE

BLICK HINTER DIE KULISSEN *für alle Altersstufen*

Theater ist nicht nur auf der Bühne spannend. Wie sieht es eigentlich hinter dem roten Vorhang aus? Eine 90-minütige Führung durch das Theater ermöglicht allen Theaterinteressierten, einen heimlichen Blick in die Maske oder in den Fundus von Schneiderei und Requisite zu werfen und von der Bühne in den Zuschauerraum zu blicken. Wir erkunden gemeinsam das Theater aus einer anderen Perspektive.

WERKSTATTFÜHRUNG *ab der 7. Klasse*

Ein BLICK HINTER DIE KULISSEN mit dem Schwerpunkt Berufsbilder am Theater. Schülergruppen besuchen verschiedene Werkstätten und lernen so den Entstehungsprozess einer Produktion kennen. Bei diesem Ausflug in die Theaterwelt erfahren die Schüler*innen Interessantes über ca. 50 verschiedene Berufe, die an einem Theater ausgeübt werden, und wie die Arbeit aller Abteilungen ineinandergreift. Zusätzlich bekommen sie Informationen zum Praktikum während ihrer Schulzeit sowie zu den Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten nach dem Schulabschluss.

VOR- UND NACHBEREITUNG *für alle Altersstufen*

Bei der Vorbereitung bekommen die Schüler*innen Hintergrundinformationen zum Stück, zum Thema und zur Inszenierung. Nach dem Theaterbesuch tauschen wir uns über das Erlebte aus, um über die Inszenierung zu diskutieren und entstandene Fragen zu klären.



PROBENBESUCH für alle Altersstufen

Die Schüler*innen haben die Möglichkeit, den Probenalltag im Schauspiel, Musiktheater, Ballett und Orchester zu erleben. Anschließend gibt es ein Gespräch mit den Beteiligten.

ORCHESTERPROBENBESUCH für alle Altersstufen

Das Schleswig-Holsteinische Sinfonieorchester öffnet seine Türen und lädt alle Musikbegeisterten zur Probe ein. Der Probenbesuch beginnt mit einer altersgerechten Einführung zum Werk und Komponisten. Anschließend haben die Besucher*innen die Möglichkeit, den Musiker*innen über die Schulter zu schauen und ihnen Fragen zu stellen. Während der Probe dürfen die Besucher*innen zwischen den Musiker*innen sitzen und erleben das Orchester und die Instrumente hautnah. Die Kolleg*innen geben gerne einen Einblick in die tägliche Probenarbeit.

DIGITALES THEATER

Auch wenn ein Theaterbesuch nicht möglich ist, müssen Sie nicht auf das Theater verzichten. Das Schleswig-Holsteinische Landestheater kommt über den Bildschirm zu Ihnen in den Klassenraum oder nach Hause zum Homeschooling.

DIGITALER BLICK HINTER DIE KULISSEN für alle Altersstufen

Ein digitaler Rundgang durch das Stadttheater Rendsburg und ein Ausflug in die Zentralwerkstatt in Harrislee.

ONLINE-MITMACH-THEATER für Kindergärten und Grundschulen

Eine kleine Geschichte zum Mitsingen, Mittanzen und Mitrascheln, um wieder ein Gemeinschaftsgefühl in der Gruppe zu spüren.

INSTRUMENTENVORSTELLUNG für Grundschulen

Die Musiker*innen des Schleswig-Holsteinischen Landestheaters präsentieren ihre Instrumente und zeigen, wie sie funktionieren und wie sie klingen.

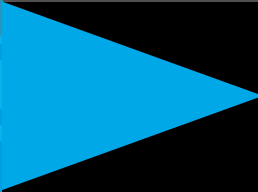
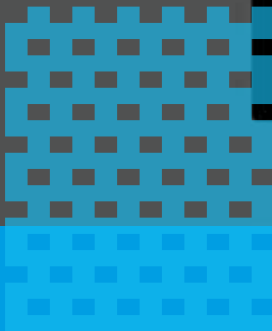
IMPROTHEATER VORM BILDSCHIRM ab der 5. Klasse

Theaterspielen, ohne sich live zu treffen? Das geht! Mit ausgewählten Theater-Übungen, die auch online super funktionieren, können Schüler*innen tatsächlich wieder Theater spielen.

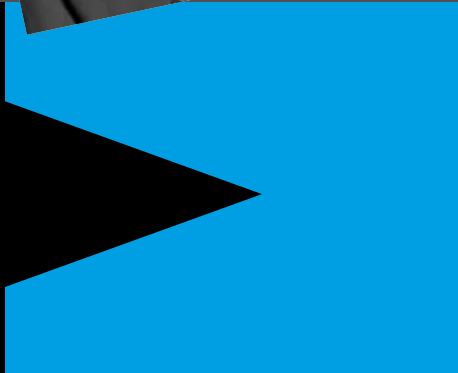
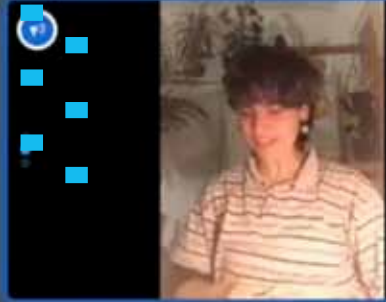
BERUFE AM THEATER ab der 7. Klasse

Was ist ein Landestheater? Wie funktioniert ein Theaterbetrieb? Wie entsteht eine Inszenierung? Im Theater gibt es ca. 50 verschiedene Berufe. Viele davon sieht man vom Zuschauerraum aus nicht. Wir stellen diese Berufe vor und zeigen, wie die Arbeit aller Abteilungen ineinandergreift.

WIR SETZEN DIGITALE ZE



EICHEN





BERUFE AM THEATER



Du hast bereits das Schleswig-Holsteinische Landestheater besucht und interessierst dich für Schauspiel, Ballett und Musiktheater? Es reicht dir nicht mehr, nur als Zuschauer*in das Theater zu besuchen, und du möchtest nun erfahren, wie ein Theaterbetrieb funktioniert? In der Theaterpädagogik gibt es die Möglichkeit, einen umfassenden Einblick in den Theaterbetrieb zu bekommen und viele Berufe am Theater zu erkunden.

GIRLS'DAY UND BOYS'DAY

Das Schleswig-Holsteinische Landestheater nimmt am Girls'Day und Boys'Day teil, dem bundesweiten Aktionstag zur klischeefreien Berufsorientierung für Jungen und Mädchen. Während einer Führung durch das Haus und praktischer Workshops in den Abteilungen des Theaters lernst du den Theaterbetrieb und die Vielfalt der Theaterberufe kennen.

BETRIEBSPRAKTIKUM | WIRTSCHAFTSPRAKTIKUM

Im Rahmen des Schulpraktikums kannst du bei uns reinschnuppern, um die Berufe und den Betriebsablauf am Schleswig-Holsteinischen Landestheater kennenzulernen (mindestens zwei Wochen). Schicke eine aussagekräftige Bewerbung an die Theaterpädagogik.

Aus der Bewerbung soll hervorgehen, wann das Praktikum stattfindet, warum du dein Praktikum im Landestheater absolvieren möchtest, für welche Abteilung du dich interessierst und welche persönlichen Theatererfahrungen du hast.

AUSBILDUNG IM SCHLESWIG-HOLSTEINISCHEN LANDESTHEATER

Das Landestheater bildet in mehreren Berufen aus. Die Ausbildung dauert in der Regel jeweils drei Jahre und erfolgt im Theaterbetrieb sowie in der Berufsschule.

Maßschneider*in: Als Maßschneider*in fertigt du die Kostüme an, die von Kostümbildner*innen entworfen werden, auch historische Bekleidung, Unterkleidung, Corsagen, Ballettkleidung, Fantasie- und Tierkostüme, mit denen du im normalen Alltag nicht in Berührung kommst. Daher ist es für den Beruf wichtig – neben großem handwerklichen Geschick –, sich immer wieder auf neue, unbekannte und ungewöhnliche Entwürfe und Materialvorstellungen seitens der Kostümbildner*innen einzulassen.

Bühnenmaler*in: In der Zentralwerkstatt des Landestheaters lernst du, die Bühnenbild-Entwürfe der Bühnenbildner*innen in zeichnerischer, malerischer und plastischer Weise mit unterschiedlichen Materialien umzusetzen. Neben dem Interesse am Theater solltest du mitbringen: künstlerische und handwerklich-technische Begabung, künstlerisches Einfühlungsvermögen, räumliches Seh- und Vorstellungsvermögen, gute Farbsehtüchtigkeit und Konzentrationsfähigkeit.

Fachkraft für Veranstaltungstechnik: Während der Ausbildung werden die Bereiche Bühnentechnik, Beleuchtung und Ton durchlaufen. Voraussetzungen sind Interesse am Theater, technisches Verständnis, Computerkenntnisse, handwerkliches Geschick sowie Kreativität bei technisch-künstlerischer Arbeit.

BUNDESFREIWILLIGENDIENST

Als Bundesfreiwillige*r wirst du die vielfältigen Aufgabenbereiche der Theaterpädagogik kennenlernen und verschiedene Projekte mit deinen Fähigkeiten und bisherigen Erfahrungen unterstützen. Darüber hinaus erhältst du umfassende Einblicke in die Berufspraxis der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und hast auch die Möglichkeit, mitzugestalten und deine eigenen Ideen einzubringen. Als Regiehospitant*in begleitest du den Entstehungsprozess einer Inszenierung, erlebst das Geschehen hinter der Bühne hautnah und bist für einen reibungslosen Ablauf der Proben mitverantwortlich. Voraussetzungen sind, dass du mindestens 18 Jahre alt bist und den Führerschein Klasse B besitzt. Außerdem hast du Interesse am Theater, Verantwortungsbewusstsein, Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie die Bereitschaft, zu den theaterüblichen Zeiten zu arbeiten. Wir freuen uns über deine aussagekräftige Bewerbung.

B U F D I **AM LANDESTHEATER**

Ein kurzer Bericht

Wir Bufdis, das sind Lara, Svea und Jannes, hatten in der Spielzeit 2020|2021 die Möglichkeit, am Schleswig-Holsteinischen Landestheater in verschiedensten Bereichen mitzuwirken. Lara und Svea haben bereits mehrere Jahre im TJC Schleswig, einem Angebot der Theaterpädagogik, mitgespielt, was sie zum Bundesfreiwilligendienst gebracht hat. Jannes ist durch verschiedene Veranstaltungen an seiner Schule in Kontakt mit dem Theater und der Theaterpädagogik gekommen. Dadurch kam die Idee auf, sich für einen BFD am Theater zu bewerben. Wir begegnen hier am Theater allen möglichen Aufgaben und Abteilungen. In der Theaterpädagogik, der Öffentlichkeitsarbeit, auf Tour oder bei Proben gibt es immer etwas zu tun. So können wir uns viele Eindrücke von der Theaterarbeit verschaffen und selbst mit anpacken. Man lernt, sich selbstständig zu organisieren oder Probleme kreativ zu lösen, diese Fähigkeiten helfen einem auch nach dem BFD noch sehr weiter. Unser Aufgabenfeld ist sehr abwechslungsreich und man lernt immer etwas Neues. Durch die vielen Tätigkeitsbereiche, die netten Leute und die interessanten Eindrücke macht uns der BFD am Landestheater sehr viel Spaß.

*(Svea Boy-Ed, Jannes Christophersen und Lara Obenauff,
Team der Bundesfreiwilligen der Spielzeit 2020|2021)*

THEA

SP

IN

FREE



ATER

LEEN

ZEIT

Selbst spielen und auf der Bühne stehen – das können Interessierte in unseren diversen Spielclubs in Flensburg, Rendsburg und Schleswig. Diese Angebote sind kostenfrei, eine regelmäßige Teilnahme ist die einzige Voraussetzung.

THEATERKINDERCLUB *ab 8 Jahren*

Ab dieser Spielzeit gibt es auch für die jüngeren Theaterbegeisterten die Möglichkeit, sich im Theaterspielen auszuprobieren. Beim Theaterkinderclub geht es um die spielerische Annäherung an das Theater und das Theaterspielen. Anmeldung über die Theaterpädagogik.

Rendsburg: Montag 15.00 – 16.30 Uhr

THEATERJUGENDCLUB *ab 13 Jahren*

In Proben werden wir zunächst verschiedene Theatermethoden ausprobieren und uns mit unterschiedlichen Themen auseinandersetzen. Im Laufe einer Spielzeit werden gemeinsam Stücke erarbeitet, die dann auf den kleinen Bühnen unserer Häuser aufgeführt werden. Anmeldung über die Theaterpädagogik.

Flensburg: Montag 15.45 – 17.45 Uhr

Rendsburg: Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr

Schleswig: Freitag 15.00 – 17.00 Uhr

KINDER- UND JUGENDCHOR *ab 8 Jahren*

Der Kinder- und Jugendchor unter der Leitung von Oxana Sevostianova ist eine feste Institution des Landestheaters. Singbegeisterte Kinder und Jugendliche treten bei den laufenden Produktionen des Musiktheaters und der Sinfoniekonzerte auf. Darüber hinaus präsentieren sie sich bei verschiedenen Veranstaltungen mit großer Singfreude.

Flensburg: Dienstag 15.45 – 17.15 Uhr und Mittwoch 15.00 – 16.30 Uhr

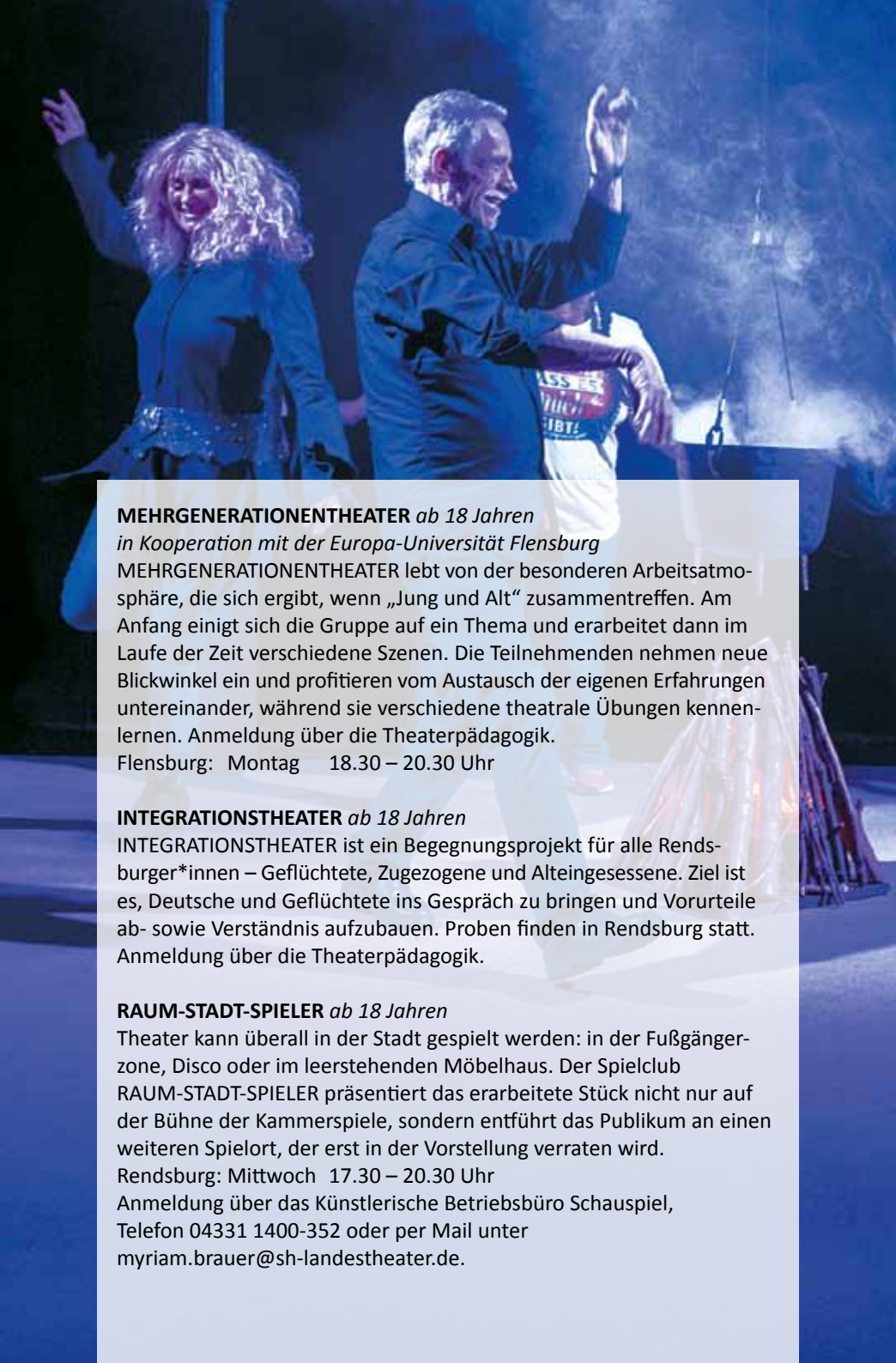
Termin für Vorsingen nach Vereinbarung. Anmeldung über das Künstlerische Betriebsbüro Musiktheater, Telefon 0461 14100-52 oder per Mail unter matthias.koch@sh-landestheater.de.

EXTRACHOR *ab 18 Jahren*

Wer sängerische und musikalische Fähigkeiten und Lust auf ein raumgreifendes künstlerisches Hobby hat, der ist in unserem Extrachor richtig. Hier treffen sich unter der Leitung von Chordirektor Bernd Stepputtis versierte und ambitionierte Amateursänger*innen mit dem Ziel, den professionellen Opernchor bei großen Produktionen des Musiktheaters und bei Konzerten zu unterstützen.

Flensburg: Proben finden abends und an Samstagvormittagen statt

Termin für Vorsingen nach Vereinbarung per Mail unter bernd.stepputtis@sh-landestheater.de.



MEHRGENERATIONENTHEATER *ab 18 Jahren*

in Kooperation mit der Europa-Universität Flensburg

MEHRGENERATIONENTHEATER lebt von der besonderen Arbeitsatmosphäre, die sich ergibt, wenn „Jung und Alt“ zusammentreffen. Am Anfang einigt sich die Gruppe auf ein Thema und erarbeitet dann im Laufe der Zeit verschiedene Szenen. Die Teilnehmenden nehmen neue Blickwinkel ein und profitieren vom Austausch der eigenen Erfahrungen untereinander, während sie verschiedene theatrale Übungen kennenlernen. Anmeldung über die Theaterpädagogik.

Flensburg: Montag 18.30 – 20.30 Uhr

INTEGRATIONSTHEATER *ab 18 Jahren*

INTEGRATIONSTHEATER ist ein Begegnungsprojekt für alle Rendsburger*innen – Geflüchtete, Zugezogene und Alteingesessene. Ziel ist es, Deutsche und Geflüchtete ins Gespräch zu bringen und Vorurteile ab- sowie Verständnis aufzubauen. Proben finden in Rendsburg statt. Anmeldung über die Theaterpädagogik.

RAUM-STADT-SPIELER *ab 18 Jahren*

Theater kann überall in der Stadt gespielt werden: in der Fußgängerzone, Disco oder im leerstehenden Möbelhaus. Der Spielclub RAUM-STADT-SPIELER präsentiert das erarbeitete Stück nicht nur auf der Bühne der Kammerspiele, sondern entführt das Publikum an einen weiteren Spielort, der erst in der Vorstellung verraten wird.

Rendsburg: Mittwoch 17.30 – 20.30 Uhr

Anmeldung über das Künstlerische Betriebsbüro Schauspiel, Telefon 04331 1400-352 oder per Mail unter myriam.brauer@sh-landestheater.de.

THEATER ERLEBEN MIT DER FAMILIE

Sie haben schon einmal eine Vorstellung besucht und möchten nun wissen, wie es hinter dem Vorhang aussieht? Sie wollen in den Probenalltag der Musiker*innen des Schleswig-Holsteinischen Sinfonieorchesters hinein-schnuppern? Das Schleswig-Holsteinische Landestheater öffnet seine Türen und lädt alle theater- und musikbegeisterten Familien zu einem besonderen Ausflug ins Theater ein.

Die Termine für **BLICK HINTER DIE KULISSEN** und **ORCHESTERPROBENBESUCH** extra für Familien entnehmen Sie bitte den aktuellen Monatspublikationen und der Website www.sh-landestheater.de.



JUNGES THEATER IM WERFTPARK

SPIELZEIT 2021 | 2022

Das Junge Theater im Werftpark in Kiel bietet einen vielseitigen Spielplan für Kinder und Jugendliche, den wir Ihnen als Kooperationspartner gerne vorstellen:

PREMIEREN

Siegfried Lenz / Johannes Ender

DEUTSCHSTUNDE / Jugend

DER TRAUM VOM WALD / 5+

Stückentwicklung

LICHT ODER NICHT?! / 2+

WINTERBACKEN / 5+

Annika Scheffel

POINT NEMO / Jugend

Sally Perel / Johannes Ender

HITLERJUNGE SALOMON / Jugend

Jules Verne / Astrid Großgasteiger

20 000 MEILEN UNTER DEM MEER / 8+

Christian Himmelbauer

WOLFGANG WUNDERKIND / 7+

Alle Informationen:

Telefon: 0431 9011200

Mail: gruppenbuchungen@theater-kiel.de

werftparkKIEL*
junges theater

IHRE ANSPRECHPARTNER*INNEN IM SCHLESWIG-HOLSTEINISCHEN LANDESTHEATER

Sie haben allgemeine Fragen zur Theaterpädagogik oder möchten eines der theaterpädagogischen Angebote buchen:

Masae Nomura

Telefon: 04331 1400-344
masae.nomura@sh-landestheater.de

Luis Fraenkel

Telefon: 04331 1400-335
luis.fraenkel@sh-landestheater.de

Lara Michel

Telefon: 04331 1400-334
lara.michel@sh-landestheater.de

Sie möchten eine Vorstellung **MOBILES THEATER** in Ihrer Einrichtung buchen:

Myriam Brauer

Telefon: 04331 1400-352
mobil@sh-landestheater.de

Sie möchten Karten für Ihre Gruppe buchen. Die Vorstellung findet in den Landestheater-Spielstätten statt:

Flensburg, Rendsburg, Schleswig

Andrea Schulz
Telefon: 04331 1400-426
aboannahme@sh-landestheater.de

Heide

Reisebüro Biehl GmbH
Telefon: 0481 69532
heide@biehl-reisen.de

Husum

Volkshochschule Husum
Telefon: 04841 835950
vonahlften@vhs-husum.de
Schlossbuchhandlung
Telefon: 04841 89214
info@schlossbuch.com

Meldorf

Touristinformation Meldorf
Telefon: 04832 97800
touristinfomeldorf@
mitteldithmarschen.de

Niebüll

Bücherstube Dennis Leu
Telefon: 04661 5722
post@buecherstube-leu.de

St. Peter-Ording

Tourismus-Zentrale
Telefon: 04863 99915
info@tz-spo.de

Itzehoe

Theaterkasse
Telefon: 04821 670931
theaterkasse@itzehoe.de

Neumünster

Stadt Neumünster
Fachdienst Schule, Jugend, Kultur und Sport
Telefon: 04321 9423316



IMPRESSUM

Herausgeber:

Schleswig-Holsteinisches Landestheater und Sinfonieorchester GmbH,
Hans-Heinrich-Beisenkötter-Platz 1, 24768 Rendsburg; Generalintendantin
und Geschäftsführerin: Dr. Ute Lemm | Redaktion & Konzept: Susanne Lemke,
Angela Möller | Grafische Gestaltung: Angela Möller, Michael Westphal |
Mitarbeit: Sascha Lemon, Irena Schön | Texte: Theaterpädagogik | Fotos:
Jannes Christophersen, Rebecca Gärtner, Susanne Lemke, Henrik Matzen,
Lisa von Meyer, Thore Nilsson, A.T. Schaefer, Theaterpädagogik |
Gesamtherstellung: rügendruck putbus | Auflage: 17.000 Stück |
Redaktionsschluss: 30. April 2021

ÄNDERUNGEN UND IRRTÜMER VORBEHALTEN!

Alle aktuellen Termine und Infos:

www.sh-landestheater.de



**WIR SETZEN
DIGITALE
ZEICHEN**



www.sh-landestheater.de